

Regional-Empfehlungen

für den Süden von Österreich

2024

Unsere Empfehlungen:

Unkrautbekämpfung im Mais:

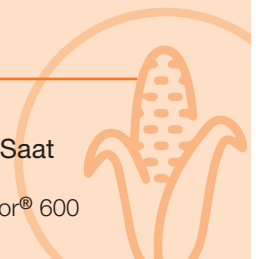
- **Terbuthylazin ist ein besonders wertvoller Wirkstoff, weil**
 - › er Knöterich-Arten, Ehrenpreis, Ambrosia, Storchschnabel u.a. mit Blatt- bzw. Bodenwirkung erfasst.
 - › er andere Produkte in der Wirkung verstärkt und die Wirkung schneller und sicherer macht.
 - › die Bodenwirkung geringe Ansprüche an die Bodenfeuchte stellt.
- › **Vorauflauf bis zum 3-Blattstadium des Maises:**
 - › **0,44 l Adengo®** ⇒ **terbuthylazinfrei** 2,5 und 12,5 ha Packung
 - › Geringer Anspruch an Bodenfeuchtigkeit
 - › Starke Boden- und Blattwirkung
 - › Stark gegen Problemunkräuter (z.B. Kamille) und Begrünungsreste
 - › Auf Standorten mit verminderter Wirkung von ALS-Hemmern auf Hühnerhirse empfehlen wir: 0,4 l Adengo® + 0,8 l Spectrum® (oder Dual Gold®)
- › **Im Nachauflauf bis zum 6-Blattstadium des Maises:**
 - › **1,5 l Laudis® + 1,5 l Aspect® Pro** ⇒ **mit Terbuthylazin** 3,3 und 6,6 ha Packung
 - › Sulfonylharnstoff-freie Komplettlösung für beste Verträglichkeit bei jeder Witterung
 - › Extrem schnelle Blattwirkung - lange Bodenwirkung
 - › Mischbar mit Dicamba gegen Winde und Distel
 - › **Capreno® Plus (Capreno® + Mero® + Delion®*)** ⇒ **terbuthylazinfrei** 6 ha Packung
 - › Mit „Laudis-Effekt“ - Enthält auch den Wirkstoff von Laudis
 - › Extrem breite Wirkung gegen Hirsen (Borsten-, Hühner-, und Fingerhirsen), Samen- und Wurzelunkräuter mit Bodenwirkung gegen eine weitere Hirse- und Unkrautwelle
 - › 3 Wirkungsmechanismen gegen Resistenzen
 - › gegen Ausfallgetreide bzw. Panicum-Hirsens ab 2 Blätter unter günstigen Bedingungen mit 0,6 l eines Nicosulfuron-Produktes (40g/l) oder 1,5 l Monsoon® mischen
 - › **Capreno® Großbinde ideal für Großbetriebe oder Lohnspritzer** ⇒ **terbuthylazinfrei** 10 ha Packung
 - › Flexibles, terbuthylazinfreies Breitbandherbizid, immer in Mischung mit 1,5 l Mero verwenden
 - › Breit mischbar je nach Anwendungstermin und Ungras-Situation
 - › **Laudis® Monsoon® Plus (Laudis® + Monsoon® + Delion®*)** ⇒ **terbuthylazinfrei** 3,3 ha Packung
 - › Unschlagbar stark gegen Gräser, inklusive Panicumhirsen, Ausfallgetreide, Quecke, Johnsongras, uvm.
 - › Stark gegen Samen- und Wurzelunkräuter mit robuster Dicamba Dosierung
 - › **Aspect® Pro** ist als Mischpartner als Einzelprodukt verfügbar 3,33 ha Packung



Praxistipp:

Roundup® PowerFlex gegen Unkräuter in 200 l Wasser als Kulturvorbereitung vor der Saat

Alle Lösungen sind mit den terbuthylazinfreien Bodenherbiziden Spectrum®, Dual Gold® oder Successor® 600 mischbar und können in Tankmischung ab dem 2-Blattstadium eingesetzt werden.



Ungräserbekämpfung im Mais:

	Adengo Terbutylazin-frei	Laudis + Aspect Pro	Laudis Monsoon Plus	MaiTer Power Terbutylazin-frei	Capreno Plus Terbutylazin-frei
Hühnerhirse	+++	+++	+++	+++	+++
ALS-resistente Hühnerhirse	++(+) (evtl. + Spectrum)	+++	+++	-	+++
Gelbe Borstenhirse	+++	+++	+++	+++	+++
Glattblättrige und Gabelblütige Hirse optimal bis 2 Blätter	+++	+	+++	+++	++ (ab 2 Bitter + Nicosulfuron oder + Monsoon)
Wilde Kulturhirse (Rispenhirse)	+++	+++	+++	+++	+++
Fingerhirse optimal bis 3 Blätter	+++	+++	+++	+++	+++
Ausfallgetreide	+	+	+++	+++	+
Johnsongras 4-7 Blätter	+	+	+++ 2,2 - 2,5 l Monsoon	++(+)	+
Quecke 4-7 Blätter	+	+	+++ 2 l Monsoon	+++	+

Unkrautbekämpfung im Getreide im Frühjahr:

Zeitige Unkrautbekämpfung (ab 14 Tage nach Vegetationsbeginn) - idealerweise bei wüchsiger Witterung – erhöht den Ertrag

- **150 ml Sekator^{® OD} + 0,75 l Mero[®] (Sekator[®] Powerset)**
 - › Unerreicht im Preis-/Leistungsverhältnis
 - › In Winter- und Sommergerste, Winterweizen und Triticale zugelassen
- **0,8 – 1 l Zypar[®] in allen Getreidearten (außer Hafer)**
 - › Einsetzbar bis voll entwickeltem Fahnenblatt
 - › Breite Wirkung gegen Unkräuter inkl. Kornblume, Storchschnabel und Distel

Windhalm- und Unkrautbekämpfung:

- **100 ml Husar^{® OD} – Einfache Komplettlösung für alle Getreidearten (außer Hafer)**
 - › bei starkem Druck mit blühendem Ehrenpreis und Taubnessel + 0,4 kg Artist[®] (in Wintergerste) im 1 und 5 ha Gebinde verfügbar oder
- **200 ml Husar^{® Plus} (nicht in Wintergerste und Hafer)**
 - › mit stärkerer Windhalm- und Flughafewirkung
- **0,8 kg Artist[®] + 120 ml Sekator^{® OD} – die stärkste Lösung in der Wintergerste**
 - › inkl. blühenden Ehrenpreis und Taubnessel
- **0,65 l Sekator^{® Plus} (= 150 ml Sekator^{® OD} + 0,5 l Atlantis^{® OD}) in Winterweizen und Triticale**
 - › bei **Ackerfuchsschwanz** oder **Raygräser** 1 l Atlantis^{® OD} verwenden
- **0,8 l Zypar[®] + 0,5 l Atlantis^{® OD} im Winterweizen, Roggen und Triticale**
 - › bei **Ackerfuchsschwanz** oder **Raygräser** 1 l Atlantis^{® OD} verwenden (nicht im Roggen)



Praxistipp:

Ackerfuchsschwanz oder Raygräser 1 bis 2 Wochen nach Vegetationsbeginn bekämpfen!



Krankheitsbekämpfung in Gerste:

INFEKTIONSNAHE Bekämpfung wichtig

> In Wintergerste

- Spritzfolge für intensiv geführte Bestände
1 l Delaro® Forte im 1-Knotenstadium (im Tankmix mit Wuchsregler) bis Erscheinen des letzten Blattes gegen frühe Blattkrankheiten
1 l Ascra®_{Xpro} + Folpan® 500 SC gegen alle Abreifekrankheiten zwischen Beginn bis Ende Ährenschieben
- Einmalbehandlung **1,2 l Ascra®_{Xpro} + Folpan® 500 SC** gegen alle Abreifekrankheiten bis zum Grannenspitzen



Krankheitsbekämpfung in Weizen, Triticale oder Roggen:

- > **Spritzfolge im Winterweizen bzw. Triticale** mit **0,9 l Ascra®_{Xpro}** gegen zeitige Blattkrankheiten gefolgt von **1,5 l Delaro® Forte** oder **1 l Prosaro®** infektionsnah zur Weizenblüte gegen Braunrost, Septoria und Ährenfusariosen
- > **Einmalbehandlung im Winterweizen bzw. Triticale** beizeitigem Befall mit **1,2 l Ascra®_{Xpro}** ab voll entwickeltem Fahnenblatt
- > **Einmalbehandlung im Winterweizen bzw. Triticale** bei spätem Befall mit **1,25 – 1,5 l Delaro® Forte** oder **1 l Prosaro®** ab dem Ährenschieben



enthält mit Prothioconazol, Spiroxamin und Trifloxystrobin 3 starke Wirkstoffe mit 3 unterschiedlichen Wirkmechanismen. Dadurch verfügt es über eine sehr starke Wirkung, im Weizen gegen Mehltau, Rostarten und Ährenfusariosen sowie in der Gerste gegen Mehltau, Netzfleckenkrankheit und Zwergrost. Ein positiver Strobi-Effekt erhöht die Assimilationsleistung und die Stresstoleranz sowie den Ertrag zusätzlich.

Unkrautbekämpfung in Sojabohne:

- > **2 kg Artist®** im Voraufbau, solange der Keimling mind. 1cm mit Erde bedeckt ist
 - > Saattiefe von 4 cm wichtig
 - > Breit wirksam inkl. Ambrosia
 - > Aktiver Beitrag zur Resistenzvorbeugung
 - > Sorteneinschränkungen beachten

 **Praxistipp:** Wirkungskontrollen und eventuelle Korrekturspritzung im Nachaufbau notwendig



Sclerotinia- und Diaporthebekämpfung in Sojabohne:

- > **1 l Propulse®**
 - > ab Beginn der Blüte gegen Sclerotinia (bei Bodendurchfeuchtung)
 - > In Saatgutvermehrungen ab Mitte bis Ende der Blüte gegen Diaporthe/Phomopsis zur Verbesserung der Saatgutqualität



Unkrautbekämpfung in Kartoffel:

- ▶ **3 l Bandur®* + 0,5 l Sencor® Liquid** im VA vor dem Durchstoßen der Kartoffeln in Metribuzin-verträglichen Sorten
- ▶ **2,5 l Bandur®* + 2,5 l Boxer®** im VA vor dem Durchstoßen in Metribuzin-unverträglichen Sorten und gegen Schwarzen Nachtschatten



Kartoffelkäfer- und Blattlausbekämpfung in Kartoffel

- ▶ **Neu! 0,5 l Sivanto® Prime** gegen Kartoffelkäfer-Larven (L1 + L2 Stadium)
 - bei etwas größeren Larvenstadien **Neu! 75 ml Decis® Forte** beimischen.
 - 2. Spritzung mit Alverde® oder Coragen®.



Krankheitsbekämpfung in Kartoffel:



Bestens geschützt
4 x 5 L Propulse =
100€- Gutschein
für 90 % Düsen

Spritzfolge Phytophthora	Infinito 1,5 l/ha	Infinito 1,5 l/ha	Voyager 1 l/ha	Reboot 0,45 kg/ha	Winner		
Spritzfolge Alternaria	Evt. Kontakt- fungizid	Propulse 0,5 l/ha	Wirkstoff- wechsel	Propulse 0,5 l/ha			
Spritzintervall 10-12 Tage							
	30 – 39	40 – 49	50 – 59	60 – 69	70 – 79	80 – 89	91 – 93
							95 – 97

Stoppsspritzung:

Infinito + Winner (sporenabtötendes Kontaktmittel) Wenn wieder Regen fällt:
3-5 Tage erneute Behandlung mit Reboot + sporenabtötendes Kontaktmittel

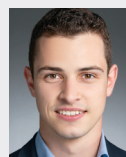
* Bandur®: Aufgrund einer Zulassungsänderung gelten zukünftig neue Anwendungsbestimmungen. Die Anwendungen 2024 können innerhalb der zulässigen Aufbrauchfrist nach den bisher zugelassenen Anwendungsbestimmungen erfolgen, da der voraussichtliche Jahresbedarf des Produktes vor der Zulassungsänderung in Österreich in Verkehr gebracht wurde. Für nach der Zulassungsänderung durch Bayer in Österreich in Verkehr gebrachte Produkte gelten dann die neuen Anwendungsbestimmungen. Bitte beachten Sie die Angaben am Etikett.

Weitere Details zu diesen Kurzeempfehlungen entnehmen Sie bitte dem Feldbauratgeber 2024.



Beratungsdienst:
01/711 46-2835
cropscience.austria@bayer.com
www.agrar.bayer.at

Viel Erfolg in der Saison 2024 mit innovativen Produkten von Bayer wünschen



Dominik Schober
0664/2246370



Andreas Leithner
0676/5523141

Pfl.Reg.Nr.: Adengo 3063, Artist 2913, Ascra Xpro 3866, Aspect Pro 2947, Atlantis OD 3253, Bandur 2579, Capreno 3683, Folpan 500 SC 2855, Husar OD 3019, Husar Plus 3566, Infinito 3111, Laudis 2912, MaisTer Power 3271, Prosaro 3054, Reboot 3640, Roundup PowerFlex 3437, Sekator OD 3372, Sencor Liquid 3381, Zypar 3883, Winner 2528, Dual Gold 2771, Propulse 3371, Boxer 2525, Monsoon 2826, Spectrum 2798, Successor 600 2881; Decis Forte 3554, Delaro Forte 4332, Sivanto Prime 4091, Delion (Pfl.Reg.Nr. 4216-901) Voyager 4111, Alverde 2911, Coragen 2984

Stand: 10/23 Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

® = e.Wz. der Bayer Gruppe, bzw. des jeweiligen Herstellers.

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen. Aufwandmengen pro Hektar.

